idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Press release

Universität Rostock

Ingrid Rieck

01/12/2016

http://idw-online.de/en/news644234

Research projects, Science policy
Language / literature
transregional, national

Künstlike Werltspröke und Schönes Rimbökelin

Deutschen Forschungsgemeinschaft fördert Projekt zur Erschließung und Edition von niederdeutschen Spruchsammlungen Die Deutsche Forschungsgemeinschaft fördert ab März 2016 an der Universität Rostock ein Projekt zur Erschließung und digitalen Edition von niederdeutschen Spruchsammlungen des 16. Jahrhunderts. Zur Umsetzung des Vorhabens, das unter der der Leitung von Prof. Dr. Franz-Josef Holznagel (Institut für Germanistik) steht, werden Mittel im Umfang von 240.000 Euro für 24 Monate bereitgestellt

Bei den Spruchsammlungen handelt es sich um gedruckte Kollektionen von sprichwortartigen Kleintexten in Versen, die trotz ihrer großen Bedeutung für die Literatur-, Sprach- und Kulturgeschichte des norddeutschen Raumes im 16. Jahrhundert nicht die Beachtung erhalten haben, die sie verdienen. Das Projekt soll diese Sammlungen für Lehre und Wissenschaft aufbereiten und edieren. Geplant sind einerseits eine Webpräsentation, die alle wichtigen Daten für die Erforschung des Corpus zur Verfügung stellt, und andererseits eine Printausgabe im renommierten Verlag Vandenhoeck & Ruprecht. Beide Ausgabeformate beruhen auf einem digitalen Editionskonzept, das auf Grundlage des vom Lande Mecklenburg-Vorpommern geförderten „Digitalen Archivs zum Rostocker Liederbuch“ (DARL) und in Kooperation mit der Universitätsbibliothek und dem IT- und Medienzentrum der Universität Rostock entwickelt wurde und das für geplante nachfolgende Editionen von niederdeutschen Kleintexten als Pilotprojekt dienen soll.

Kontakt:
Annika Bostelmann
Wissenschaftskoordinatorin
Department "Wissen - Kultur - Transformation"
Interdisziplinäre Fakultät der Universität Rostock
Telefon: 0381/4982633
Email: annika.bostelmann@uni-rostock.de

Arbeitsgruppe v.l.n.r.: Doreen Brandt, Prof. Dr. Franz-Josef Holznagel, Annika Bostelmann, Hellmut Braun
(Foto: Uni Rostock)